

Prüfbericht 366-0381-17-WIRD/N1
zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001302

ANLAGE: 9.1
 Hersteller: AD VIMOTION GmbH

Radtyp: CARMANI CA15 751.
 Stand: 16.03.2020



Seite: 1 von 5



Fahrzeughersteller

: FORD, JAGUAR, VOLVO

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 7 1/2 J X 18 H2 Einpreßtiefe (mm) : 52,5
 Lochkreis (mm)/Lochzahl : 108/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittelloch (mm)	Zentrierringwerkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumf. (mm)	gültig ab Fertigdatum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
1085634525 F1	CARMANI CA15 7518 LK108	ohne	63,4		680	2250	05/17

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : FORD

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad
 Zubehör : Radmutter ZM3
 Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm (Nur C-MAX) für Typ : DM2-CNG; DM2-LPG
 130 Nm für Typ : DA3-CNG; DA3-LPG
 135 Nm für Typ : DA3 erhöhtes Anzugsmoment; DB3 erhöhtes Anzugsmoment; DM2 erhöhtes Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: FOCUS

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DA3	e13*2001/116*0144*..	59 -107	225/40R18	12K; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 76V
DA3	e13*2001/116*0144*..	81 -107	225/40R18	12K; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; ab e13*2001/116*0144*12; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 76V
DA3-CNG	e13*2001/116*1017*..	91 -107	225/40R18	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 76V
DA3-LPG	e13*2001/116*0999*..	103 -107	225/40R18	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 76V

Prüfbericht 366-0381-17-WIRD/N1
zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001302



ANLAGE: 9.1
 Hersteller: AD VIMOTION GmbH

Radtyp: CARMANI CA15 751
 Stand: 16.03.2020

Seite: 2 von 5

Verkaufsbezeichnung: **FOCUS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DB3	e13*2001/116*0157*..	59 -107	225/40R18	12K; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; nur bis e13*2001/116*0157*08; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 76V
DB3	e13*2001/116*0157*..	74 -107	225/40R18	Cabrio; 12K; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; ab e13*2001/116*0157*09; Cabrio; Stufenheck; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 76V

Verkaufsbezeichnung: **FORD C-MAX**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DM2-CNG	e13*2001/116*1018*..	91 -107	225/40R18	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 76V
DM2-LPG	e13*2001/116*1000*..	103 -107	225/40R18	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 76V

Verkaufsbezeichnung: **FORD C-MAX / KUGA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DM2	e13*2001/116*0109*..	66 -107	225/40R18	12K; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; Nur C-MAX; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 76V
DM2	e13*2001/116*0109*..	85 -134	235/50R18	12K; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; Nur Kuga ab Modelljahr 2013; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 76V

Prüfbericht 366-0381-17-WIRD/N1
zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001302

ANLAGE: 9.1
 Hersteller: AD VIMOTION GmbH

Radtyp: CARMANI CA15 751
 Stand: 16.03.2020



Seite: 3 von 5

Verkaufsbezeichnung: **FORD C-MAX / KUGA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DM2	e13*2001/116*0109*..	100 - 147	235/50R18	12K; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; Nur Kuga bis Modelljahr 2012; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 76V

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : JAGUAR

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Radmutter ZM3

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **JAGUAR X-TYPE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CF1	e11*98/14*0176*..	96 - 170	225/40R18	12K; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 120 Nm; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 740; 76V
			225/40R18 M+S	51G; 52J	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : VOLVO

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Radmutter ZM3

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Prüfbericht 366-0381-17-WIRD/N1
zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001302



ANLAGE: 9.1
 Hersteller: AD VIMOTION GmbH

Radtyp: CARMANI CA15 751
 Stand: 16.03.2020

Seite: 4 von 5

Verkaufsbezeichnung: **C30**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
M-2D	e1*2001/116*0427*..	74-162	215/45R18	12K; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 120 Nm; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 740; 76V

Verkaufsbezeichnung: **VOLVO S40, V50, C70, C30,V40**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
M	e4*2001/116*0076*..	74-169	215/45R18	12A; 51G	erhöhtes Anzugsmoment 120 Nm; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74A; 740; 76V

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 11N) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Auflagen zu Reifen" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben sind (s. Betriebsanleitung).
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig. Die Lauffläche und die Struktur sind bei M+S-Profil so konzipiert, dass sie vor allem auf Matsch und Schnee (Winter) bessere Fahreigenschaften gewährleisten.
- 711) Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.

Prüfbericht 366-0381-17-WIRD/N1
zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001302

ANLAGE: 9.1

Hersteller: AD VIMOTION GmbH

Radtyp: CARMANI CA15 751

Stand: 16.03.2020



Seite: 5 von 5

- 714) Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:
1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
 2. Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
 3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.
 4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.
 5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 76V) Die Verwendung dieser Radgröße und Einpreßtiefe ist nur zulässig, wenn diese serienmäßig verwendet wird. Optionale Bremsen können einen größeren Mindestdurchmesser erfordern.